

**Dreißigste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung  
für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang  
an der Universität Koblenz-Landau  
Vom 12. November 2021\***

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), BS 233-41, geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), haben die Räte der Fachbereiche 1: Bildungswissenschaften, 2: Philologie / Kulturwissenschaften, 3: Mathematik / Naturwissenschaften und 4: Informatik, 5: Erziehungswissenschaften, 6: Kultur- und Sozialwissenschaften, 7: Natur- und Umweltwissenschaften und 8: Psychologie unter Mitwirkung der Zentren für Lehrerbildung der Universität Koblenz-Landau die folgende Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau beschlossen. Diese Ordnung hat die Präsidiale Doppelspitze der Universität Koblenz-Landau am 12. November 2021 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**Artikel 1**

Die Prüfungsordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau vom 6. Juli 2009 (Staatsanzeiger S. 1327), zuletzt geändert am 30. Juli 2021 (Mitteilungsblatt 06/2021 der Universität Koblenz-Landau, S. 215), wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift werden nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte  
„, Campus Landau“ eingefügt.
2. In § 1 Abs. 1 werden nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte  
„, Campus Landau“ eingefügt.
3. § 3 wird wie folgt geändert:
  - a) Abs. 1 b. erhält folgende Fassung:
    - b. zweier von den Studierenden zu wählende Fächern aus folgender Fächergruppe:

1. Bildende Kunst	9. Geographie
2. Biologie	10. Katholische Religionslehre
3. Chemie	11. Mathematik
4. Deutsch	12. Physik
5. Englisch	13. Sozialkunde
6. Ethik bzw. Philosophie / Ethik	14. Sport
7. Evangelische Religionslehre	15. Wirtschaft und Arbeit
8. Französisch	
  - sowie“
  - b) In Abs. 2 Satz 3 und 4 werden jeweils nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte „, Campus Landau“ eingefügt.

- c) Abs. 3 S. 1 wird wie folgt geändert:
    - aa) In Nr. 1 wird der Klammerzusatz „(nur Landau)“ gestrichen.
    - bb) Nr. 2 erhält folgende Fassung:
      - 2. „ein anderes Fach aus der Fächergruppe Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Geographie, Katholische Religionslehre, Mathematik, Physik, Sozialkunde, Sport sowie Wirtschaft und Arbeit.“
  - d) Abs. 4 S. 2 erhält folgende Fassung:
 

„Für diesen Schwerpunkt werden an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau folgende Fächer angeboten:

Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Geographie, Katholische Religionslehre, Mathematik, Physik, Sozialkunde, Sport, Wirtschaft und Arbeit.“
  - e) Abs. 5 S. 2 erhält folgende Fassung:
 

„Für diesen Schwerpunkt werden an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau folgende Fächer angeboten:

Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Philosophie / Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Geographie, Katholische Religionslehre, Mathematik, Physik, Sozialkunde, Sport.“
  - f) In Absatz 9 werden nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte „, Campus Landau“ eingefügt.
4. § 7 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
    - aa) In Satz 1 werden die Worte „der Fachbereiche 1, 2, 3 und 4 in Koblenz sowie“ und die Worte „in Landau jeweils“ gestrichen.
    - bb) In Satz 2 wird das Wort „jeweilige“ und in Satz 4 das Wort „jeweiligen“ gestrichen.
  - b) In Abs. 2 S. 1 und 3 wird jeweils das Wort „jeweiligen“, in Abs. 3 S. 1 und 4 sowie in Abs. 4 S. 1 wird jeweils das Wort „jeweilige“ gestrichen.
  - c) In Abs. 5 S. 1 und Abs. 6 S. 1 wird jeweils das Wort „jeweiligen“ gestrichen.
5. In § 9 Abs. 2 S. 2 werden nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte „, Campus Landau“ eingefügt.
6. In § 10 Abs. 3 S. 1 werden nach den Worten „Universität Koblenz-Landau“ die Worte „, Campus Landau“ eingefügt.
7. § 22a wird gestrichen.
8. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend den vorstehenden Bestimmungen geändert.
9. Der Anhang erhält die aus der Anlage zu dieser Ordnung ersichtliche Fassung.

## Artikel 2

Die Dreißigste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Prüfung im lehr-  
amtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau tritt am  
Tage nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität-Koblenz-Landau in  
Kraft.

Koblenz, den 22. Oktober 2021

Der Prodekan für Studium und Lehre  
des Fachbereichs 1:  
Bildungswissenschaften  
Prof. Dr. Thorsten Fuchs

Landau, den 04. November 2021

Der Prodekan für Studium & Lehre  
des Fachbereichs 5:  
Erziehungswissenschaften  
Prof. Dr. Ralf Becker

Koblenz, den 11. November 2021

Der Dekan des Fachbereichs 2:  
Philologie / Kulturwissenschaften  
Prof. Dr. Wolf-Andreas Liebert

Landau, den 26. Oktober 2021

Der Dekan des Fachbereichs 6:  
Kultur- und Sozialwissenschaften  
Prof. Dr. Werner Sesselmeier

Koblenz, den 24. Oktober 2021

Der Dekan des Fachbereichs 3:  
Mathematik / Naturwissenschaften  
Prof. Dr. Wolfgang Imhof

Landau, den 12. November 2021

Der Dekan des Fachbereichs 7:  
Natur- und Umweltwissenschaften  
Prof. Dr. Klaus Schwenk

Koblenz, den 24. Oktober 2021

Der Prodekan für Lehre  
des Fachbereichs 4: Informatik  
Prof. Dr. Andreas Mauthe

Landau, den 12. November 2021

Der Dekan des Fachbereichs 8:  
Psychologie  
Prof. Dr. Ingmar Hosenfeld

## **Anlage**

(zu Artikel 1 Nr. 12)

Der Anhang erhält folgende Fassung:

### **„Anhang zur Prüfungsordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang**

1. Bildende Kunst
2. Bildungswissenschaften
3. Biologie
4. Chemie
5. Deutsch
6. Englisch
7. Ethik, Philosophie / Ethik
8. Evangelische Religionslehre
9. Französisch
10. Geographie
11. Grundschulbildung
12. Katholische Religionslehre
13. Mathematik
14. Physik
15. Sonderpädagogik
16. Sozialkunde
17. Sport
18. Wirtschaft und Arbeit

Wenn bei den einzelnen Modulen kein Hinweis auf die Art der Modulprüfung aufgenommen ist, findet eine abschließende Modulprüfung statt.

Die verschiedenen Veranstaltungsarten und Schularten werden mit nachfolgenden Abkürzungen ausgewiesen:

„AA	=	Atelierarbeit	K	=	Kolloquium	PS	=	Proseminar
E	=	Exkursion	KS	=	künstlerisches Seminar	RS+	=	Realschule plus
FÜ	=	Feldübung	L	=	Labor	S	=	Seminar
FÖS	=	Förderschule	LÜ	=	Laborübung	T	=	Tutorium
GS	=	Grundschule	P	=	Praktikum	Ü	=	Übung
Gym	=	Gymnasium	Pro	=	Projekt	V	=	Vorlesung“

Veranstaltungsarten durch „/“ getrennt: alternativ

Veranstaltungsarten durch „m“ verbunden: kombiniert

In den Modulen werden Pflichtveranstaltungen (Pflicht) und Wahlpflichtveranstaltungen (Wahlpflicht) unterschieden.

# 1. Bildende Kunst

## Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

26 - 42 SWS  
26 - 34 SWS  
8 SWS

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis einer erfolgreich bestandenen Eignungsprüfung.

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
<b>Modul 1: Fachgrundlagen und Methoden der Kunstdidaktik und Kunstwissenschaft</b>		<b>9 Leistungspunkte</b>				
1.1	Systematische Grundlagen der Kunstpädagogik (S)	Pflicht	3	2		
1.2	Konzeptionelle Grundlagen der Kunstpädagogik (S)	Pflicht	3	2		
1.3	Kunsthistorische Methoden der Werk-analyse und Werkvermittlung (S)	Pflicht	3	2	X	
<b>Modulprüfung: Hausarbeit</b>		<b>Dauer: ca. 3 Wochen (Umfang in</b>				
<b>Abprache mit den Dozierenden, ca. 12 – 15 Seiten)</b>						
<b>Modul 2: Grundlagen der Kunstgeschichte</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus 1.3 empfohlen</i>						
2.1	Europäische Kunst- und Kulturgeschichte I (V)	Pflicht	3	2		
2.2	Europäische Kunst- und Kulturgeschichte II: Analyse und Interpretation (V)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: Klausur</b>		<b>Dauer: 90 Minuten</b>				
<b>Modul 3: Neuere Kunstgeschichte und Sachgebiete der Kunst</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus M 1 und M 2 empfohlen</i>						
3.1	Kunst des 20. und 21. Jhs. (V)	Pflicht	2	2		
3.2	Medien, Design, Alltagsästhetik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung: Hausarbeit</b>		<b>Dauer: ca. 3 Wochen (Umfang in</b>				
<b>Abprache mit den Dozierenden, ca. 10 bis 15 Seiten)</b>						
<b>Modul 4: Einführung in die künstlerische Praxis</b>		<b>13 Leistungspunkte</b>				
4.1	Einführung in das Zeichnen (KS)	Pflicht	3	2		
4.2	Einführung in das Malen (KS)	Pflicht	3	2		
4.3	Einführung in die Druckgrafik (KS)	Pflicht	3	2		

4.4	Einführung in das dreidimensionale Gestalten (KS)	Pflicht	4	2		
<b>4 Modulteilprüfungen: Künstlerisch-praktische Prüfungen</b>						
<b>Modul 5: Künstlerisches Projekt</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
5.1	Einführendes künstlerisches Projekt (KS)	Pflicht	6	4 <sup>1</sup>		
<b>Modulprüfung: Künstlerisch-praktisches Projektergebnis</b>						
<b>Modul 6: Kunst- und Kulturgeschichte und Sachgebiete der Kunst</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus M 1 bis M 3 empfohlen</i>						
6.1	Kunst- und Kulturgeschichte (Schwerpunkte) (S)	Pflicht	3	2		
6.2	Künstlerische Positionen (S)	Pflicht	3	2	X	
<b>Modulprüfung:</b> abhängig vom Veranstaltungsinhalt <b>Hausarbeit</b> Dauer: ca. 3 Wochen (Umfang in - Absprache mit den Dozierenden, ca. 10 – 15 Seiten)  <b>oder</b> <b>Mündliche Prüfung</b> Dauer: 20 Minuten						
<b>Modul 7: Grundlagen der Fachdidaktik</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreich abgeschlossenes Modul 1</i>						
7.1	Kunstdidaktische Konzepte und Methoden I (S)	Pflicht	3	2		
7.2	Kunstpädagogisches Projekt I (P)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b> abhängig vom Veranstaltungsinhalt <b>Schriftliches Portfolio</b> Dauer: 3 Wochen (Umfang in Ab- oder <b>Hausarbeit</b> sprache mit den Dozieren den, ca. 15 – 20 Seiten)						
<b>Modul 8: Künstlerische Praxis – Prozesse und Ergebnisse</b>		<b>13 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreich abgeschlossenes Modul 5</i>						
<i>Eine Veranstaltung aus den folgenden zwei Wahlpflichtbereichen als Schwerpunkt:</i>						
8.1	Bereich 1: Die in Modul 4 eingeführten Gebiete: Zeichnung, Druckgrafik, Malerei, dreidimensionales Gestalten (Plastik, Skulptur, Objekt) (KS)	Wahl- pflicht	7	4 <sup>1</sup>		
8.2	Bereich 2: Die ergänzenden Gebiete Foto, Film, Video, 3D-Druck, digitale Bildbearbeitung, Keramik, Design, Figurentheater, Performance, Netzkunst und weitere je nach Angebot des Instituts (KS)	Wahl- pflicht	7	4 <sup>1</sup>		

<sup>1</sup> Die SWS-Angaben gelten für die Lehrenden. Die künstlerische Arbeit erfolgt im Übrigen eigenverantwortlich.

	<i>Zwei Veranstaltungen aus den oben genannten Bereichen, wobei mindestens eine Veranstaltung aus dem Bereich 1 stammen muss und ein Gebiet nur einmal gewählt werden kann.</i>					
8.3	Weiteres Gebiet 1: Zeichnung, Druckgrafik, Malerei, dreidimensionales Gestalten (Plastik, Skulptur, Objekt) (KS)	Wahlpflicht	3	2 <sup>1</sup>		
8.4	Weiteres Gebiet 2: Foto, Film, Video, 3D-Druck, digitale Bildbearbeitung, Keramik, Design, Figurentheater, Performance, Netzkunst und weitere, je nach Angebot des Instituts (KS)	Wahlpflicht	3	2 <sup>1</sup>		
<b>3 Modulteilprüfungen: Künstlerisch-praktische Präsentation in allen Gebieten</b>						

1 Die SWS-Angaben gelten für die Lehrenden. Die künstlerische Arbeit erfolgt im Übrigen eigenverantwortlich.

## 2. Bildungswissenschaften

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

20 - 24 SWS  
18 - 24 SWS  
0 - 2 SWS

### Vorbemerkung:

Im Fach Bildungswissenschaften können die Studierenden, je nach angestrebtem schulartbezogenem Schwerpunkt, über eine bestimmte Anzahl an Leistungspunkten frei verfügen.

Der freie Workload ist in den Modulen 1, 2, 3 bzw. 4 verortet, ist aber nicht an diese Module gebunden. Er dient der modul- und themenübergreifenden Verknüpfung und der Vertiefung bildungswissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen nach eigener Wahl der Studierenden aus dem gesamten Curriculum des Faches Bildungswissenschaften. Er steht z. B. für die folgenden Optionen zur Verfügung (das Angebot kann variieren):

- Vertiefung selbst gewählter Teilmodule aus den Bachelor-Modulen des Faches Bildungswissenschaften, etwa indem in Pflichtseminaren zusätzliche Leistungen erbracht und von den jeweils Lehrenden für eine vorab festgelegte Anzahl von LP bestätigt werden,
- Teilnahme an bildungswissenschaftlichen Projekten, Felderkundungen und Forschungspraktika, z. B. auch in Verbindung mit der Bachelorarbeit,
- vertiefte bildungswissenschaftliche Reflexion eigener pädagogischer Praxiserfahrungen außerhalb der Pflichtpraktika,
- Verbindung fachdidaktischer und bildungswissenschaftlicher Inhalte und Kompetenzen.

Die Leistungspunkte des Freien Workload sind in den Modulen 1, 2, 3 und 4 gesondert ausgewiesen und werden dort bei der Gewichtung der Module zur Ermittlung der Gesamtnote des Faches gemäß § 16 Abs. 3 nicht berücksichtigt.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten im Rahmen des Freien Workload:

Im Rahmen des Freien Workload sind Studienleistungen zu erbringen. Form, Inhalt, Umfang und die dem Arbeitsaufwand entsprechende Anzahl von Leistungspunkten werden individuell zwischen der oder dem Studierenden und der Dozentin oder dem Dozent vereinbart. Die Vergabe der Leistungspunkte entspricht in den Anforderungen den ECTS-Vorgaben. Prüfungsleistungen werden in diesem Rahmen nicht gefordert. Die erbrachten

Studienleistungen werden unter Angabe von Form, Inhalt und Anzahl der jeweils erworbenen Leistungspunkte von der betreuenden Dozentin oder dem betreuenden Dozenten bescheinigt.

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leistung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Sozialisation, Erziehung, Bildung</b>			<b>9 + 3 Leistungspunkte</b>		
1.1	Lernen und Entwicklung (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Sozialisation, Erziehung, Bildung (V)	Pflicht	3	2		
1.3	Vertiefendes Pflichtseminar (S)	Pflicht	3	2		
1.4	Freier Workload	Pflicht	3	-		
<p><b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 60 – 90 Minuten</b>  <b>Studierende der schulartbezogenen Schwerpunkte Realschule plus und Gymnasien absolvieren nach eigener Wahl in einem der Module 1, 2 oder 3 die Modulprüfung nicht in Form einer Klausur sondern in Form einer</b>  <b>Hausarbeit Dauer. 4 Wochen</b></p>						
	<b>Modul 2: Didaktik, Methodik, Kommunikation und Medien</b>			<b>9 + 1 Leistungspunkte</b>		
2.1	Gestaltung von Lernumgebungen in Schule und Unterricht (V/Ü)	Pflicht	3	2		
2.2	Kommunikation, Interaktion, Lehr- und Lernmedien (V)	Pflicht	3	2		
2.3	Vertiefendes Seminar (S)	Pflicht	3	2		
2.4	Freier Workload	Pflicht	1			
<p><b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 60 – 90 Minuten</b>  <b>Studierende der schulartbezogenen Schwerpunkte Realschule plus und Gymnasien absolvieren nach eigener Wahl in einem der Module 1, 2 oder 3 die Modulprüfung nicht in Form einer Klausur sondern in Form einer</b>  <b>Hausarbeit Dauer. 4 Wochen</b></p>						
	<b>Modul 3: Diagnostik, Heterogenität, Differenzierung und Inklusion für RS plus/Gym</b>			<b>7 + 1 Leistungspunkte</b>		
3.1	Pädagogisch-psychologische Diagnostik (V)	Pflicht	2	2		
3.2	Pädagogik der Heterogenität (V)	Pflicht	2	2		
3.3	Vertiefendes Wahlpflichtseminar zu Diagnostik, Heterogenität und Beratung (S)	Wahl- pflicht	3	2		



3.4	Freier Workload	Pflicht	1	-		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 60 - 90 Minuten</b> <b>Studierende der schulartbezogenen Schwerpunkte Realschule plus und Gymnasien absolvieren nach eigener Wahl in einem der Module 1, 2 oder 3 die Modulprüfung nicht in Form einer Klausur sondern in Form einer</b> <b>Hausarbeit Dauer. 4 Wochen</b>						
<b>Modul 4: Erziehung und Bildung im Kindesalter für GS 9 + 3 Leistungspunkte</b>						
4.1	Erziehung und Bildung im Kindesalter; Erziehungs- und Bildungsauftrag der Grundschule (V)	Pflicht	3	2		
4.2	Biographische und institutionelle Übergänge (S)	Pflicht	3	2		
4.3	Konzepte interkultureller Bildung (S)	Pflicht	3	2		
4.4	Freier Workload	Pflicht	3	-		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 60 – 90 Minuten</b>						
<b>Modul 5: Psychologische Grundlagen sonderpädagogischer Förderung für FöS 12 Leistungspunkte</b>						
5.1	Einstellungen gegenüber behinderten und sozial benachteiligten Personen (V)	Pflicht	2	2		
5.2	Psychische Entwicklung behinderter und sozial benachteiligter Personen (V)	Pflicht	2	2		
5.3	Grundlagen der Diagnostik und Begutachtung behinderter und sozial benachteiligter Personen (1) (V)	Pflicht	2	2		
5.4	Grundlagen der Diagnostik und Begutachtung behinderter und sozial benachteiligter Personen (2)(S)	Pflicht	3	2		
5.5	Beratung und Erziehung behinderter und sozial benachteiligter Personen (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: Mündliche Prüfung Klausur Dauer: 20 Minuten oder Dauer: 60-90 Minuten</b>						

### 3. Biologie

#### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

31 - 47 SWS  
31 - 43 SWS  
4 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leis- tung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Grundlagen der Chemie</b>			<b>5 Leistungspunkte</b>		
	<i>Teilnahmevoraussetzung für Veranstaltung 1.2: erfolgreich bestandene Studienleistung in 1.1</i>					
1.1	Grundlagen der Chemie (V)	Pflicht	3	2		X
1.2	Chemisches Praktikum (Ü)	Pflicht	2	2		
	<b>Modul 2: Strukturen und Funktionen der Pflanzen</b>			<b>9 Leistungspunkte</b>		
2.1	Allgemeine Biologie (V)	Pflicht	3	2		
2.2	Strukturen und Funktionen der Pflanzen (V)	Pflicht	3	2		
2.3	Botanisches Grundpraktikum (Ü)	Pflicht	3	2	X	
	<b>Modul 3: Strukturen und Funktionen der Tiere</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>		
3.1	Strukturen und Funktionen der Tiere (V)	Pflicht	3	2		
3.2	Zoologisches Grundpraktikum (Ü)	Pflicht	3	2	X	
	<b>Modul 4: Fachdidaktik I. Konzeption und Gestaltung des Biologieunterrichtes</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>		
	<i>Teilnahme ab 2. Semester; Teilnahmevoraussetzung empfohlen: Kompetenzen aus den Veranstaltungen 2.1 und 2.2 der Biowissenschaften Teilnahmevoraussetzung für 4.3: erfolgreich abgeschlossenes Modul 1</i>					
4.1	Fachdidaktik I (V)	Pflicht	2	2		
4.2	Fachdidaktik I (S)	Pflicht	2	2		
4.3	Fachdidaktisches Praktikum I (Ü)	Pflicht	2	2		
	<b>Modul 5: Humanbiologie und Anthropologie</b>			<b>5 Leistungspunkte</b>		
	<i>Teilnahmevoraussetzung für 5.2: erfolgreich abgeschlossenes Modul 1</i>					
5.1	Humanbiologie und Anthropologie (V)	Pflicht	3	2		
5.2	Humanbiologisches Praktikum (Ü)	Pflicht	2	2		
	<b>Modul 6a: Ökologie, Biodiversität und Evolution für GS und FöS</b>			<b>9 Leistungspunkte</b>		
	<i>Teilnahmevoraussetzung für 6a.2 bis 6a.4 : erfolgreich abgeschlossenes Modul 2</i>					
6a.1	Ökologie, Biodiversität und Evolution (V)	Pflicht	3	2		
6a.2	Zoologische Bestimmungsübungen (Ü)	Pflicht	2	2		
6a.3	Bestimmungsübungen an Farn- und Blütenpflanzen (Ü)	Pflicht	2	2		

6a.4	3 Exkursionen (Ex) sowie Herbar	Pflicht	2	1		
<b>3 Modulteilprüfungen</b>						
<b>Modul 6b: Ökologie, Biodiversität und Evolution für RS plus und Gym</b>		<b>11 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung für 6b.2, 6b.4 und 6b.6: erfolgreich abgeschlossenes Modul 2</i>						
6b.1	Ökologie, Biodiversität und Evolution (V)	Pflicht	3	2		
6b.2	Zoologische Bestimmungsübungen (Ü)	Pflicht	2	2		
6b.3	Einführung in die Systematik der Tiere (V)	Pflicht	1	1		
6b.4	Bestimmungsübungen an Farn- und Blütenpflanzen (Ü)	Pflicht	2	2		
6b.5	Einführung in die Systematik der Pflanzen (V)	Pflicht	1	1		
6b.6	3 Exkursionen (Ex) sowie Herbar	Pflicht	2	1		
<b>3 Modulteilprüfungen</b>						
<b>Modul 7: Physiologie der Pflanzen für RS plus und Gym</b>		<b>12 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahme an 7.3 ab 5. Semester Teilnahmevoraussetzung für 7.2: erfolgreich abgeschlossenes Modul 2 Teilnahmevoraussetzung für 7.3: erfolgreich abgeschlossene Module 1 und 2</i>						
7.1	Physiologie und Ökologie der Pflanzen (V)	Pflicht	4	2		
7.2	Exkursion Ökologie (mind. 4tätig) Seminar (E/S)	Wahlpflicht	3	2		
7.3	Übung zur Physiologie und Ökologie der Pflanzen (Ü)	Pflicht	5	3	X	
<b>Modul 8: Physiologie der Tiere für RS plus und Gym</b>		<b>11 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahme an 8.3 ab 5. Semester Teilnahmevoraussetzung für 8.3: erfolgreich abgeschlossene Module 1 und 2</i>						
8.1	Physiologie und Ökologie der Tiere (V)	Pflicht	4	2		
8.2	Wahlpflichtveranstaltung zum Thema Ökologie (S/Ü) (je nach Angebot des Instituts)	Wahlpflicht	3	2		
8.3	Übung zur Physiologie und Ökologie der Tiere (Ü)	Pflicht	4	3	X	

## 4. Chemie

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

31- 48 SWS  
31 - 42 SWS  
6 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
	<b>Modul 1: Allgemeine und anorganische Chemie 1 - Grundlagen</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>	
1.1	Allgemeine Chemie I (V)	Pflicht	2	2		
1.2	Anorganische Chemie II (V)	Pflicht	1	1		
1.3	Allgemeine Chemie I (V)	Pflicht	3	2		
1.4	Anorganische Chemie II (V)	Pflicht	3	2		
	<b>Modul 2: Allgemeine und anorganische Chemie 2 – Umgang mit Stoffen</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung für 2.1: Bestehen der Eingangsklausur in 2.1</i>					
2.1	Qualitative Analyse (LÜ)	Pflicht	3	3	X	
2.2	Quantitative Analyse (LÜ)	Pflicht	3	3	X	
2.3	Stöchiometrie (V)	Pflicht	3	2		
<b>3 Modulteilprüfungen</b>						
	<b>Modul 3: Fachdidaktik 1 – Schülergerechtes Experimentieren</b>				<b>8 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 2</i>					
3.1	Didaktische Übungen AC (Ü)	Pflicht	6	4		
3.2	Grundlagen der Fachdidaktik (S)	Pflicht	2	2		
	<b>Modul 4: Organische Chemie 1 - Grundlagen</b>				<b>6 Leistungspunkte</b>	
4.1	Organische Chemie I (V)	Pflicht	3	2		
4.2	Organische Chemie (Ü)	Pflicht	2	1	X	
4.3	Vertiefung organische Chemie	Pflicht	1	1		
	<b>Modul 5: Organische Chemie 2: Organische Synthesechemie</b>				<b>8 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul 4</i>					
5.1	Organische Chemie II (V)	Pflicht	3	2		
5.2	Organische Chemie (LÜ)	Pflicht	4	5	X	

<b>Modul 6: Physikalische Chemie - Grundlagen</b>		<b>9 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1 und bestandene Modulteilprüfung 2.2</i>						
6.1	Mathematische und physikalische Grundlagen (V/Ü)	Pflicht	1	1		
6.2	Grundlagen der chemischen Thermodynamik (V/Ü)	Pflicht	2	1		
6.3	Grundlagen der Kinetik, Elektrochemie und Grenzflächenchemie (V/Ü)	Pflicht	3	2		
6.4	Laborübung Physikalische Chemie: Thermodynamik, Grenzflächenchemie (S/LÜ)	Pflicht	1	1	X	
6.5	Laborübung Physikalische Chemie: Elektrochemie, Kinetik (S/LÜ)	Pflicht	2	1	X	
<b>Modul 7: Fachdidaktik 2– Methoden im Chemieunterricht</b>		<b>7 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzungen: Kompetenzen aus den Modul 4 und bestandene Modulteilprüfungen 2.1 oder 2.2</i>						
7.1	Didaktische Übungen OC (Ü)	Pflicht	5	3		
7.2	Methoden des Chemieunterrichts	Pflicht	2	2		
<b>Modul 8: Alltags- und Umweltchemie</b>		<b>9 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 4</i>						
<i>Drei der sechs folgenden Wahlpflichtveranstaltungen</i>						
8.1	Projekt Umweltchemie (Ü)	Wahlpflicht	3	2		
8.2	Chemie der Gebrauchsartikel (S)	Wahlpflicht	3	2		
8.3	Lebensmittelchemie (S)	Wahlpflicht	3	2		
8.4	Boden- und Wasserchemie (V)	Wahlpflicht	3	2		
8.5	Grundlagen der Umweltchemie (V)	Wahlpflicht	3	2		
8.6	Veranstaltungen aus dem Fach Chemie in Abstimmungen mit dem zuständigen Modulverantwortlichen	Wahlpflicht	3	2		
<b>3 Modulteilprüfungen</b>						

## 5. Deutsch

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

25 - 37 SWS  
25 - 37 SWS  
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
	<b>Modul 1: Das Fach Deutsch im Überblick</b>					<b>4 Leistungspunkte</b>
1.1	Das Fach Germanistik im Überblick (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Arbeitstechniken (Ü)	Pflicht	1	1		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>		<b>Dauer: 90 Minuten</b>		
	<b>Modul 2: Grundlagen der Literaturwissenschaft</b>					<b>5 Leistungspunkte</b>
2.1	Grundlagen der Literaturwissenschaft (S)	Pflicht	5	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>		<b>Dauer: 90 Minuten</b>		
	<b>Modul 3: Grundlagen der Sprachwissenschaft</b>					<b>5 Leistungspunkte</b>
3.1	Grundlagen der Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	5	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>		<b>Dauer: 90 Minuten</b>		
	<b>Modul 4: Sprache und Handeln, insbesondere im Kontext der Mehrsprachigkeit</b>					<b>9 Leistungspunkte</b>
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 3</i>						
4.1	Grundlagen: Sprache und Handeln (V)	Pflicht	2	2		
4.2	Semantik und Pragmatik (S)	Pflicht	4	2		
4.3	Entwicklung und Förderung von Sprachhandlungskompetenzen unter Berücksichtigung ein- und mehrsprachiger Bedingungen (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>		<b>Dauer: 15 Minuten</b>		
	<b>Modul 5: Gattungen und Formen (Literaturwissenschaft / Literaturdidaktik)</b>					<b>9 Leistungspunkte</b>
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
5.1	Literatur und Medien (V)	Pflicht	2	2		
5.2	Einführung in die Textanalyse I (S)	Pflicht	3	2		
5.3	Einführung in die Textanalyse II (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>		<b>Dauer: 15 Minuten</b>		

		<b>Modul 6: Deutschdidaktik als Theorie und Praxis des Deutschunterrichts</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>	
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 3</i>				
6.1	Grundlagen und Aspekte der Deutschdidaktik (V)	Pflicht	2	2		
6.2	Sprachdidaktik (S)	Pflicht	3	2		
6.3	Literatur- und / oder Mediendidaktik (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Modul 7: Deutsche Literaturgeschichte (Grundlagenmodul)</b>			<b>7 Leistungspunkte</b>	
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 3</i>				
7.1	Deutsche Literaturgeschichte bis 1900 (PS)	Pflicht	3	2		
7.2	Deutsche Literaturgeschichte im 20. und 21. Jahrhundert (PS)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Modul 8: Sprachwandel</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>	
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 3</i>				
8.1	Deutsche Sprachgeschichte und Sprachwandel (V/S)	Pflicht	2	2		
8.2	Analyse, Beschreibung und Beurteilung sprachlichen Wandels (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Modul 9: Themen und Motive</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>	
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 3</i>				
9.1	Themen und Motive der deutschen Literatur (V/S)	Pflicht	6	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 3 Wochen</b>			
		<b>Modul 10: Sprachvariation</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>	
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 bis 3</i>				
10.1	Sprachvariation in theoretischer und historischer Sicht (V/S)	Pflicht	6	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 3 Wochen</b>			

## 6. Englisch Landau

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

26-35 SWS  
26-31 SWS  
0-4 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Studien- leistung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Einführung in die Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und die Fremdsprachendidaktik</b>				<b>10 Leistungspunkte</b>	
1.1	Introduction to Linguistics (V/S)	Pflicht	3	2		
1.2	Introduction to Literature (V/S)	Pflicht	3	2		
1.3	Introduction to Teaching English as a Foreign Language (V/S)	Pflicht	3	2		
1.4	Self-study Component: Basics	Pflicht	1			
<b>3 Modulteilprüfungen: Klausur in 1.1, 1.2 und 1.3 Dauer: jeweils 60 Minuten</b>						
	<b>Modul 2: Sprachpraktische Studien: schriftliche und mündliche Kommunikation, Grammatik- und Vokabeltraining</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Für 2.3: Kompetenzen aus Modul 1.3</i>					
2.1	Language Course I (Ü)	Pflicht	3	2		
2.2	Language Course II (Ü)	Pflicht	3	2		
2.3	Teaching English as a Foreign Language (S)	Pflicht	3	2		
<b>2 Modulteilprüfungen: mündliche Prüfung in 2.1 und 2.2 Dauer: 15 Minuten Klausur in 2.3 Dauer: 60 Minuten</b>						
	<b>Modul 3: Gegenwärtige und historische Dimensionen von Sprache und Kultur englischsprachiger Länder</b>				<b>6 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1.1</i>					
3.1	Sounds & Texts: The Structure of English (V/S)	Pflicht	3	2		
3.2	Language and Context: Linguistic, Cultural and Historical Dimensions (V/S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 120 Minuten</b>						
	<b>Modul 4: Literarische und kulturwissenschaftliche Studien: Textanalyse und Übersetzung</b>				<b>6 Leistungspunkte</b>	
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1.2</i>					
4.1	Survey of Literatures in English I: British Literature/New Literatures in English (V/S)	Pflicht	3	2		
4.2	Survey of Literatures in English II: American Literature (V/S)	Pflicht	3	2		
<b>1 Modulprüfung: Klausur Dauer: 120 Minuten</b>						



<b>Modul 5: Linguistische, literarische und kulturwissenschaftliche Studien: Methoden und Theorien</b> <span style="float: right;"><b>9 Leistungspunkte</b></span> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus dem Teilmodul 5.1 für die Teilmodule 5.2 und 5.3</i>						
5.1	Introduction to Cultural Studies (V/S)	Pflicht	3	2		
5.2	Survey of Anglophone Cultures I: Methods and Theories (V/S)	Pflicht	3	2		
5.3	Survey of Anglophone Cultures II, Including Linguistic and Literary Perspectives (V/S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: mündliche Prüfung oder Klausur</b> <span style="float: right;"><b>Dauer: 15 Minuten</b> <b>Dauer: 60 Minuten</b></span>						
<b>Modul 6: Linguistische oder literarische oder kulturwissenschaftliche Studien: Ausgewählte Kapitel</b> <span style="float: right;"><b>11 Leistungspunkte</b></span> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1 und 5.1</i>						
<i>Zwei der Wahlpflichtveranstaltungen 6.1 bis 6.6 (freie Kombination der Fachwissenschaften möglich):</i>						
6.1	Linguistics (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.2	Literary Studies (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.3	Cultural Studies (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.4	Linguistics (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.5	Literary Studies (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.6	Cultural Studies (S)	Wahlpflicht	3 bzw. 4	2		
6.7	Fundamentals of Research and Writing (Ü)	Pflicht	2	1		
6.8	Self-study Component: Advanced	Pflicht	2		X	
<b>1 Modulprüfung: Hausarbeit in einer der beiden belegten Veranstaltungen (6.1 bis 6.6). Diese Veranstaltung wird mit 4 LP angerechnet. Die Veranstaltung, in der keine Hausarbeit geschrieben wird, wird mit 3 LP angerechnet.</b> <span style="float: right;"><b>Dauer 4 Wochen</b></span>						
<b>Modul 7: Spezialisierung und Prüfungsvorbereitung</b> <span style="float: right;"><b>14 Leistungspunkte</b></span> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 2</i>						
7.1	Language Course III (Ü)	Pflicht	4	2		
7.2	Teaching English as a Foreign Language (S)	Pflicht	4	2		
7.3	Independent Studies I	Pflicht	2			

7.4	Independent Studies II	Pflicht	4		X	
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur in 7.1</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Hausarbeit in 7.2</b>	<b>Dauer: 4 Wochen</b>			

### Obligatorischer Auslandsaufenthalt (im Zeitraum der Module 1 – 5 bzw. 1 – 7)

Im Verlauf des Bachelorstudiums ist ein mindestens 3-monatiger Auslandsaufenthalt im anglophonen Ausland zu absolvieren. Dieser Auslandsaufenthalt ist für das Studium Bachelorstudiengangs Anglistik aller Schulformen verpflichtend. Während des Auslandsaufenthaltes sollen Kompetenzen erworben werden, die für das Bachelorstudium angemessen und förderlich sind. Im Besonderen vertiefen die Studierenden ihre Beherrschung der englischen Sprache (mündlich/schriftlich). Als anglophon gelten Länder, in denen das Englische *de facto* oder *de jure* als Landessprache, sei es als Erst- oder Zweitsprache, fungiert. Empfohlen wird das Absolvieren des Auslandsaufenthalts zwischen dem 2. und 5. Semester. Leistungen, die an einer ausländischen Universität erbracht werden, können in Absprache mit den zuständigen Modulbeauftragten als Leistungsnachweise für entsprechende Module anerkannt werden, sofern es keine wesentlichen Unterschiede hinsichtlich der zu erwerbenden Kompetenzen gibt. Der Abschluss eines Learning Agreement vor Antritt des Auslandsaufenthalts wird empfohlen.

## 7. Ethik, Philosophie / Ethik

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

28 - 44 SWS  
28 - 44 SWS  
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Stu- dien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
<b>Modul 1: Grundlagen und Grundfragen der Ethik</b>						<b>12 Leistungspunkte</b>
1.1	Überblick über die Geschichte der Ethik (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Grundbegriffe der Ethik in systematischem Zusammenhang (V)	Pflicht	3	2		
1.3	Normativ-ethische Grundpositionen (S)	Pflicht	3	2		
1.4	Moralisches Handeln und Urteilen (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 120 Minuten</b>			
<b>Modul 2: Philosophische Anthropologie</b>						<b>8 Leistungspunkte</b>
2.1	Geschichte der philosophischen Anthropologie (V)	Pflicht	3	2		
2.2	Anthropologie und Ethik (S)	Pflicht	3	2		

2.3	Menschenbilder in Philosophie und Einzelwissenschaften (S)	Pflicht	2	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			
		<b>Modul 3: Natur und Kultur in lebensweltlichen Zusammenhängen</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>		
3.1	Bioethik und Wirtschaftsethik (S)	Pflicht	4	2		
3.2	Ethik der Medien, Information und Technik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 15 Minuten</b>			
		<b>Modul 4: Alteritätsprobleme in Religion, Recht, Weltanschauung und Gesellschaft</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>		
4.1	Politik, Moral und Recht (S)	Pflicht	3	2		
4.2	Gerechtigkeit und gesellschaftlicher und religiöser Pluralismus (S)	Pflicht	3	2		
4.3	Grundlagen der philosophischen Argumentation (S)	Pflicht	2	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			
		<b>Modul 5 a: Fachdidaktik für GS, FöS</b>		<b>4 Leistungspunkte</b>		
5.1 a	Didaktik des Ethikunterrichts (S)	Pflicht	2	2		
5.2 a	Fachdidaktische Konzepte (Ü)	Pflicht	2	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 15 Minuten</b>			
		<b>Modul 5 b: Fachdidaktik für RS plus, Gym</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>		
5.1 b	Didaktik des Ethikunterrichts (S)	Pflicht	2	2		
5.2 b	Fachdidaktische Konzepte (Ü)	Pflicht	2	2		
5.3 b	Fächerverbindendes Arbeiten (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 15 Minuten</b>			
		<b>Modul 6: Theoretische Philosophie I</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>		
6.1	Logik und Erkenntnistheorie (S / Ü)	Pflicht	4	2		
6.2	Metaphysik (S / V)	Pflicht	3	2		
6.3	Ästhetik (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			
		<b>Modul 7: Theoretische Philosophie II</b>		<b>11 Leistungspunkte</b>		
7.1	Geschichte der Sprachphilosophie (V)	Pflicht	3	2		
7.2	Grundlegende Themen der Sprachphilosophie (S)	Pflicht	4	2		
7.3	Wissenschaftstheorie (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 15 Minuten</b>			

## 8. Evangelische Religionslehre

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

31 - 44 SWS  
26 - 39 SWS  
5 SWS

Der Nachweis elementarer Kenntnisse der drei alten Sprachen ist für alle Studierenden Teil des Bachelorstudiengangs. Der Arbeitsaufwand umfasst den Umfang von insgesamt drei Leistungspunkten und ist im Rahmen einzelner Module zu erbringen. Vermittelt werden die Fähigkeiten, hebräische und griechische Buchstaben lesen und schreiben und wichtige theologische Schlüsselbegriffe im Hebräischen, Griechischen und Lateinischen verstehen zu können, ferner basale Grundkenntnisse der Grammatik der drei genannten alten Sprachen, einschließlich der Fähigkeit zur Nutzung von Hilfsmitteln (Interlinearübersetzung, Konkordanz, theologische Wörterbücher). Diese Sprachkenntnisse werden nicht getrennt zertifiziert, sondern sind Gegenstand der Modulabschluss- bzw. von Moduleingangsprüfung(en).

Für Studierende mit dem Ziel Lehramt an Gymnasien sind zusätzlich ausreichende Griechischkenntnisse erforderlich, die die Studierenden befähigen, das griechische Neue Testament zu übersetzen, und vertiefte Lateinkenntnisse, die die Studierenden befähigen, kirchengeschichtliche Quellen mit Hilfe der gängigen Hilfsmittel zu erschließen. Diese vertieften Lateinkenntnisse sind, soweit sie nicht durch das Lateinum nachgewiesen werden, über separate Sprachkurse außerhalb des Studienganges vor dem dritten Studienjahr zu erwerben und mit staatlicher Anerkennung zertifiziert vorzulegen.

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Stu- dien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
<b>Modul 1: Gegenstand und Einheit der Theologie</b>						<b>8 Leistungspunkte</b>
1.1	Bibelkunde (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Einführung in die Themen der Theologie (V)	Pflicht	3	2		
1.3	Phänomene und Praktiken des christlichen Lebens (S)	Pflicht	1	1		
1.4	Einführung in die biblische Sprachwelt (S)	Wahl- pflicht	1	1		
1.5	Einführung in die Religionspädagogik (S)	Wahl- pflicht	1	1		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
<b>Modul 2: Einführung in die Theologie der Religion und in die Religionswissenschaft</b>						<b>8 Leistungspunkte</b>
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
2.1	Religiöse Gegenwartskulturen (Schwerpunkt: „Orthodoxie“) (S)	Wahl- pflicht	3	2		
2.2	Religiöse Gegenwartskulturen (Schwerpunkt: „Evangelisch-Katholisch“) (S)	Wahl- pflicht	3	2		

2.3	Einführung in Weltreligionen (V)	Pflicht	2	2		
2.4	Religionstheologische Themen in Theorie und Praxis (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
<b>Modul 3: Einführung in die Biblische Theologie</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
3.1	Einführung in das AT (V)	Pflicht	3	2		
3.2	Einführung in das NT (V)	Pflicht	3	2		
3.3	Methodik (S)	Pflicht	3	2		
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
3.4	Fachdidaktik: Bibel im Religionsunterricht (Ü)	Wahlpflicht	1	2		
3.5	Einführung in eine alte Sprache (Ü)	Wahlpflicht	1	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 70 Minuten oder Dauer: 2 Wochen</b>			
<b>Modul 4: Einführung in die Kirchengeschichte</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>				
4.1	Einführung in die Kirchengeschichte (V)	Pflicht	2	2		
4.2	Lektüre von Quellentexten zu einer kirchengeschichtlichen Epoche (S)	Pflicht	3	2		
4.3	Fachdidaktik: Kirchengeschichte im Religionsunterricht (Ü)	Pflicht	3	2		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur (4.1 und 4.2)</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Hausarbeit (4.3)</b>	<b>Gewichtung: 5-fach</b>			
			<b>Dauer: 4 Wochen</b>			
			<b>Gewichtung: 3-fach</b>			
<b>Modul 5: Einführung in die theologische Ethik</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1</i>						
5.1	Einführung in die Ethik (V)	Pflicht	2	2		
5.2	Themen evangelischer Sozialethik (S)	Pflicht	3	2		
5.3	Methodische Zugänge zu ethischen Themen im Religionsunterricht (S)	Pflicht	1	1		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
<b>Modul 6: Biblische Theologie: Vertiefung</b>		<b>13 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 3</i>						
6.1	Methodik (Neues Testament) (S)	Pflicht	4	2		
6.2	Theologisch-exegetisches Thema des AT (S)	Pflicht	4	2		
6.3	Theologisch-exegetisches Thema des NT (S)	Pflicht	4	2		

6.4	Hermeneutik der Bibel (S)	Pflicht	1	1		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 20 Minuten</b>			
<b>Modul 7: Theologische Anthropologie und Bildungstheorie</b>		<b>12 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
7.1	Religiöse Bildung denken (V)	Pflicht	4	2		
7.2	Theologische Anthropologie (S)	Pflicht	4	2		
7.3	Didaktische Konzeptionen und Modelle des Religionsunterrichts (V)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Schriftliches Portfolio</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			

**9. Französisch Landau - Studierende, die vor Inkrafttreten der Änderungen vom 20. Oktober 2015 das Studium des Faches begonnen haben, schließen dieses nach der Prüfungsordnung i. d. F. vom 14. Juli 2015 ab**

**Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS**

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von 34 - 46 SWS  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen 34 - 46 SWS  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen 0 SWS

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums sind hinreichende Kenntnisse der französischen Sprache. Es ist Aufgabe der Studierenden, sich in angemessener Zeit z. B. über Vorkurse, Begleitkurse, Tutorien, Förderkurse oder außerhalb der Universität die geforderten sprachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten anzueignen. Die Aufnahme des lehramtsspezifischen Schwerpunktes Gymnasium gemäß § 3 Abs. 2 setzt die in den Modulen 3 und 4 zu erwerbenden Lateinkenntnisse voraus. Der Zugang zum Masterstudium für das Lehramt an Gymnasien setzt die im Modul 7 des lehramtsbezogenen Bachelorstudiengangs im Fach Französisch zu erwerbenden Lateinkenntnisse voraus.

Im Verlauf des Bachelorstudiums ist ein mindestens 3-monatiger Auslandsaufenthalt (90 Tage) im französischsprachigen Ausland zu absolvieren. Dieser Auslandsaufenthalt ist für das Studium aller Schularten verpflichtend. Während des Auslandsaufenthaltes sollen Kompetenzen erworben werden, die für das Bachelorstudium angemessen und förderlich sind.

Wird die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen angestrebt, sollen die Studierenden vor Beginn des Auslandsstudiums mit der zuständigen Stelle die Anerkennungsfähigkeit der vorgesehenen Leistungen abstimmen.

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- lei- stung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
<b>Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1: Grundlagen</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>				
1.1	Phonetik (Ü)	Pflicht	2	2		
1.2	Grammatik I (Ü)	Pflicht	2	2		
1.3	Mündliche Kommunikation I	Pflicht	2	2		

1.4	Mündliche Kommunikation II	Pflicht	2	2		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur in 1.1</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Klausur in 1.2</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Modul 2: Mündliche und schriftliche Kommunikation 2:</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>	
		<b>Übersetzung, Fachsprachen, Fachdidaktik</b>				
2.1	Textverständnis und Übersetzung I: version (Ü)	Pflicht	2	2		
2.2	Übersetzung II: thème (Ü)	Pflicht	2	2		
2.3	Ausgewählte Themen der Fachdidaktik (S)	Pflicht	2	2		
2.4	Kommunikation im Unterricht	Pflicht	2	2		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur in 2.2</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Klausur in 2.3</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Modul 3: Französische Sprachwissenschaft 1: Grundlagen</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>	
3.1	Grundlagen der Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	2	2		
3.2	Aspekte der synchronen Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	3	2		
3.3	Aspekte der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Modul 4: Französische Literaturwissenschaft 1: Grundlagen</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>	
4.1	Grundlagen der Literaturwissenschaft (S)	Pflicht	2	2		
4.2	Französische Literaturgeschichte (S)	Pflicht	3	2		
4.3	Fachterminologie und Methoden der Literaturanalyse (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 4 Wochen</b>			
		<b>Modul 5: Französische Kulturwissenschaft 1: Grundlagen</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>	
5.1	Grundlagen der Kulturwissenschaft (S)	Pflicht	2	2		
5.2	Kulturwissenschaft (S)	Pflicht	3	2		
5.3	Interkulturalität (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>	<b>Dauer: 20 Minuten</b>			
		<b>Modul 6: Mündliche und schriftliche Kommunikation 3:</b>			<b>6 Leistungspunkte</b>	
		<b>Vertiefung, Anwendung</b>				
		<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1</i>				
6.1	Übersetzung III (thème) (Ü)	Pflicht	3	2		

6.2	Textredaktion (Ü)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
<b>Modul 7: Französische Sprachwissenschaft 2: Sprache der Gegenwart; Lernen und Lehren der französischen Sprache</b>				<b>10 Leistungspunkte</b>		
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 3</i>						
7.1	Französische Gegenwartssprache (S)	Pflicht	5	2		
7.2	Sprachdidaktik (S)	Pflicht	5	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 4 Wochen</b>			
<b>Modul 8: Französische Literaturwissenschaft 2: Vertiefung, Literaturdidaktik</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>		
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 4</i>						
8.1	Ausgewählte Themen der französischen Literatur (S)	Pflicht	5	2		
8.2	Literaturdidaktik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 120 Minuten</b>			

## 10. Geographie

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

33 - 46 SWS  
33 - 46 SWS  
0 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leis- tung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
<b>Modul 1: Einführung in die Humangeographie</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>		
1.1	Einführung in Studium und Grundprobleme der Geographie 1 (Ü)	Pflicht	2	1		
1.2	Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie (V)	Pflicht	3	2		
1.3	Wirtschafts- und Sozialgeographie (V)	Pflicht	3	2		
1.4	Ein Geländetag (Ü)	Pflicht	1	1 <sup>1</sup>		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
<b>Modul 2: Einführung in die Physische Geographie</b>				<b>9 Leistungspunkte</b>		
2.1	Einführung in Studium und Grundprobleme der Geographie 2 (Ü)	Pflicht	2	1		



2.2	Geomorphologie (V)	Pflicht	2	2		
2.3	Klimageographie (V)	Pflicht	2	2		
2.4	Bodengeographie und Vegetationsgeographie (V)	Pflicht	2	2		
2.5	Ein Geländetag mit Protokoll (Ü)	Pflicht	1	1'		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 90 Minuten</b>						
<b>Modul 3: Regionalgeographie Deutschland 8 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
3.1	Deutschland und seine Nachbarn in Europa (V)	Pflicht	2	2		
3.2	Spezielle Regionale Geographie Deutschlands mit Schwerpunkt Landnutzungskonflikte (S)	Pflicht	3	2		
3.3	Deutschland-Geländeübung (Ü)	Pflicht	3	5		
<b>Modulprüfung: Hausarbeit in 3.2 oder 3.3 Dauer: zwei Wochen</b>						
<b>Modul 4: Geographiedidaktik 1 8 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
4.1	Geographiedidaktik 1 - Einführung (V)	Pflicht	2	2		
4.2	Geographiedidaktik 1 - Einführung (S)	Pflicht	3	2		
4.3	Planung von Geographieunterricht (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: Mündliche Prüfung Dauer: 15 Minuten</b>						
<b>Modul 5: Raumdarstellung und Raumplanung 6 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
5.1	Raumordnung, Raum- und Landschaftsplanung, Umweltschutz (VmÜ)	Pflicht	2	2		
5.2	Einführung in die Kartographie und GIS (Ü)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 90 Minuten</b>						
<b>Modul 6: Geographiedidaktik 2 (Realschule Plus) 13 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1,2 und 4</i>						
6.1	Geographiedidaktik 2 Vertiefung (V)	Pflicht	3	2		
6.2	Geomedien in der Bildungsarbeit (Ü)	Pflicht	4	2		
6.3	Exkursionsdidaktische Übung: Eigene Vorbereitung und Durchführung eines Geländetages (Ü)	Pflicht	2	1'		
6.4	Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 90 Minuten</b>						

<b>Modul 7: Geographiedidaktik 2 (Gymnasium) 13 Leistungspunkte</b>						
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 4</i>						
7.1	Geographiedidaktik 2 Vertiefung (V)	Pflicht	3	2		
7.2	Geomedien in der Bildungsarbeit (Ü)	Pflicht	4	2		
7.3	Exkursionsdidaktische Übung: Eigene Vorbereitung und Durchführung eines Geländetages (Ü)	Pflicht	2	1 <sup>1</sup>		
7.4	Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 90 Minuten</b>						
<b>Modul 8: Numerische Methoden in der Geographie 12 Leistungspunkte</b>						
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 5</i>						
8.1	Fernerkundung, Interpretation topographischer Karten und GIS (Ü)	Pflicht	4	2		
8.2	Empirische Methoden der Geographie (Ü)	Pflicht	8	4		
<b>Modulprüfung: Hausarbeit Dauer: 2 Wochen</b>						

<sup>1</sup> Für Geländetage wird eine abweichende pauschalierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.

## 11. Grundschulbildung

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtmodule  
und auf die Wahlpflichtmodule

30 - 36 SWS  
20 SWS  
10 - 16 SWS

	<b>Lehrveranstaltung / Art der Veranstaltung</b>	<b>Pflicht/ Wahlpflicht</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leistung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
<b>Modul 1: Grundschulpädagogik 12 Leistungspunkte</b>						
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 4 im Fach Bildungswissenschaften</i>						
1.1	Einführung in die Grundschulpädagogik (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Gestaltung von Lernumgebungen (S)	Pflicht	3	2		
1.3	Diagnostik/Leistungserziehung (S)	Pflicht	3	2		
1.4	Praxis der Grundschulpädagogik (Ü/PS)	Pflicht	3	2		

<p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs das Fach Deutsch studiert wurde; sind die Wahlpflichtmodule 3 und 4 (Englisch oder Französisch) zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs das Fach Mathematik studiert wurde; sind die Wahlpflichtmodule 2 und 4 (Englisch oder Französisch) zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs das Fach Englisch studiert wurde; sind die Wahlpflichtmodule 2 und 3 zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs das Fach Französisch studiert wurde; sind die Wahlpflichtmodule 2 und 3 zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs die Fächer Deutsch und Mathematik studiert wurden, ist das Wahlpflichtmodul 4 (Englisch oder Französisch) und ein Wahlpflichtmodul aus dem Masterstudiengang zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs die Fächer Deutsch und Englisch oder Deutsch und Französisch studiert wurden, ist das Wahlpflichtmodul 3 und ein Wahlpflichtmodul aus dem Masterstudiengang zu wählen.</p> <p>Wenn im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs die Fächer Mathematik und Englisch oder Mathematik und Französisch studiert wurden, ist das Wahlpflichtmodul 2 und ein Wahlpflichtmodul aus dem Masterstudiengang zu wählen.</p>						
<b>Wahlpflichtmodul 2: Deutsch (Fachwissenschaftliche Grundlagen) 8 Leistungspunkte</b>						
2.1	Das Fach Germanistik im Überblick (V)	Pflicht	2	2		
2.2	Einführung in den Sprachunterricht / Tutorium (Grundschulbildung) (V)	Pflicht	2	2		
2.3	Diagnose und Förderung von Laut- und Schriftsprache (S)	Pflicht	2	2		
2.4	Schriftspracherwerb / Literalität (S)	Pflicht	2	2		
<b>Wahlpflichtmodul 3: Mathematik (Fachwissenschaftliche Grundlagen) 8 Leistungspunkte</b>						
3.1	Einführung in mathematische Grundvorstellungen (V)	Pflicht	2	2		
3.2	Arithmetik (V)	Pflicht	2	2		
3.3	Übungen zu Arithmetik (Ü)	Pflicht	1	1		
3.4	Grundlegende Geometrie (V)	Pflicht	2	2		
3.5	Übungen zu Grundlegende Geometrie (Ü)	Pflicht	1	1		
<b>Modulprüfung</b>		<b>Klausur</b>		<b>Dauer: 120 Minuten</b>		
<b>Wahlpflichtmodul 4: Fremdsprachliche Bildung 8 Leistungspunkte</b>						
Es ist Englisch oder Französisch zu wählen:						
<b>4a. Fremdsprachliche Praxis in Englisch</b>						
<i>Teilnahmevoraussetzungen: für die Veranstaltung 4a.2: Kompetenzen aus der Veranstaltung 4a.1, für die Veranstaltung 4a.4: Kompetenzen aus der Veranstaltung 4a.3</i>						
4a.1	Practical Grammar and Vocabulary (Ü)	Pflicht	4	2	X	
4a.2	Phonetics and Pronunciation (S)	Pflicht	4	2	X	

<b>4b. Fremdsprachliche Praxis in Französisch</b>						
4b.1	Grammaire française (Ü)	Pflicht	4	2	X	
4b.2	Phonétique et expression orale (Ü)	Pflicht	4	2	X	
<b>Modul 5: Dimensionen des Sachunterrichts</b>						<b>10 Leistungspunkte</b>
5.1	Grundlagen des Sachunterrichts (V)	Pflicht	3	2		
5.2	Dimensionen: Naturwissenschaft/Technik (S)	Pflicht	3	2		
5.3	Dimensionen: Raum/Zeit (PS)	Pflicht	3	2		
5.4	Online-Lernprogramm	Pflicht	1	--	X	
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 4 Wochen</b>			
<b>Modul 6: Ästhetische Bildung: Grundlagen und Formen ästhetischer Bildung</b>						<b>8 Leistungspunkte</b>
6.1	Theorien und Konzepte ästhetischer Bildung (V)	Pflicht	2	2		
6.2	Musikalisch-rhythmische Bildung (S/Ü)	Pflicht	3	2		
<i>Eine der folgenden Wahlpflichtveranstaltungen aus dem Bereich Praxis ästhetischer Bildung:</i>						
6.3	Schwerpunkt: Kunst (S/Ü)	Wahlpflicht	3	2		
6.4	Schwerpunkt: Musik (S/Ü)	Wahlpflicht	3	2		
6.5	Schwerpunkt: Sport (S/Ü)	Wahlpflicht	3	2		
<b>3 Modulteilprüfungen</b>		<b>Klausur in 6.1</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Theoretisch-praktische Prüfung in 6.2</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
		<b>Praktische Prüfung in Kunst</b>	<b>Dauer: 60 Minuten oder</b>			
		<b>Praktische Prüfung in Musik</b>	<b>Dauer: 60 Minuten oder</b>			
		<b>Praktische Prüfung in Sport</b>	<b>Dauer: 15 Minuten</b>			

## 12. Katholische Religionslehre

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

30 - 48 SWS  
28 - 46 SWS  
2 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Studien- leistung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Einführungs- und Grundlagenmodul</b>			<b>10 Leistungspunkte</b>		
1.1	Einleitung in das Alte Testament ( u. Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten) (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Einleitung in das Neue Testament (V)	Pflicht	2	2		
1.3	Epochen der Glaubens und Kirchengeschichte (biographische, theologiegeschichtliche und praxisorientierte Annäherungen) (V)	Pflicht	3	2		
1.4	Glaube und Vernunft (V)	Pflicht	2	2		
	<b>Modul 2: Die Frage nach Gott</b>			<b>9 Leistungspunkte</b>		
2.1	Alt- und neutestamentliche Gottes- und Menschenbilder (S)	Pflicht	3	2		
2.2	Gotteslehre (V)	Pflicht	3	2		
2.3	Entwicklung von Gottesbildern in der Kulturgeschichte und bei Kindern und Jugendlichen (V)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Mündliche Prüfung</b>		<b>Dauer: 20 Minuten</b>		
	<b>Modul 3: Jesus Christus und die Kirche</b>			<b>10 Leistungspunkte</b>		
3.1	Wirken und Sendung Jesu (V)	Pflicht	3	2		
3.2	Christologie (V)	Pflicht	3	2		
3.3	Ekklesiologie (S)	Pflicht	4	2		
	<b>Modul 4: Religiöse Erziehung und Bildung</b>			<b>11 Leistungspunkte</b>		
4.1	Grundthemen der Religionspädagogik und Religionsdidaktik (V)	Pflicht	2	2		
4.2	Erscheinungsformen gelebter Religion und Religiosität (V)	Pflicht	3	2		
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
4.3.1	Biblisches Lernen in Grund- und Förderschule (S)	Wahl- pflicht	3	2		
4.3.2	Ästhetisches Lernen im Religionsunterricht der Sekundarstufe 1 (S)	Wahl- pflicht	3	2		
4.4	Methoden und Medien im Religionsunterricht (S)	Pflicht	3	2		

	<b>Modul 5: Christliches Handeln in der Verantwortung für die Welt</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>			
5.1	Christliche Ethik als Theorie der Lebensführung unter dem Anspruch des Glaubens (S)	Pflicht	3	2		
5.2	Ethik im personal-mitmenschlichen Bereich (S)	Pflicht	2	2		
5.3	Christlich Sozialethik (V)	Pflicht	3	2		
	<b>Modul 6: Religion und Religionen in Kultur und Gesellschaft</b>		<b>8 Leistungspunkte</b>			
6.1	Religion und Gesellschaft (mit Theologie der Religionen) (S)	Pflicht	3	2		
6.2	Weltreligionen (V)	Pflicht	2	2		
6.3	Interreligiöses Lernen (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
	<b>Modul 7: Wege und Entwürfe biblischen und christlichen Lebens und Denkens</b>		<b>9 Leistungspunkte</b>			
7.1	Alte Kirchengeschichte (V)	Pflicht	3	2		
7.2	Mittlere und neuere Kirchengeschichte (V)	Pflicht	2	2		
7.3	Erinnerungsorte erkunden (S)	Pflicht	4	2		

### 13. Mathematik

#### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums für das Lehramt an Grundschulen ist auszugehen von

einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von	34 SWS
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen	34 SWS
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen	0 SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums für das Lehramt an Förderschulen ist auszugehen von

einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von	34 SWS
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen	26 SWS
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen	8 SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums für das Lehramt an Realschulen plus und das Lehramt an Gymnasien ist auszugehen von

einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von	51 SWS
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen	51 SWS
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen	0 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leis- tung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Voraussetzungen</b>			<b>7 Leistungspunkte</b>		
	<i>Pflichtmodul für alle Lehrämter</i>					
	Zulassungsvoraussetzung für beide Teilprüfungen: bestandene Studienleistung in 1.2					
1.1	Fachwissenschaftliche Grundlagen (V)	Pflicht	3	2		
1.2	Übungen zu Fachwissenschaftliche Grundlagen (Ü)	Pflicht	2	2	X	
1.3	Fachdidaktische Grundlagen (V)	Pflicht	2	2		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur in 1.1 und 1.2</b>		<b>Dauer: 90 Minuten, Gewichtung 5fach</b>		
		<b>Klausur in 1.3</b>		<b>Dauer: 90 Minuten Gewichtung 2fach</b>		
	<b>Modul 2a: Grundlagen der Mathematik A: Lineare Algebra</b>			<b>8 Leistungspunkte</b>		
	<i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i>					
	Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung: bestandene Studienleistung in 2a.2					
2a.1	Lineare Algebra (V)	Pflicht	5	4		
2a.2	Übungen zu Lineare Algebra (Ü)	Pflicht	3	2	X	
	<b>Modul 2b: Grundlagen der Mathematik A: Arithmetik</b>			<b>7 Leistungspunkte</b>		
	<i>Pflichtmodul für GS / FöS</i>					
	Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung: bestandene Studienleistung in 2b.2					
2b.1	Arithmetik (V)	Pflicht	5	4		
2b.2	Übungen zu Arithmetik (Ü)	Pflicht	2	2	X	
	<b>Modul 3a: Grundlagen der Mathematik B: Analysis</b>			<b>11 Leistungspunkte</b>		
	<i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i>					
3a.1	Analysis (V)	Pflicht	5	4		
3a.2	Übungen zu Analysis (Ü)	Pflicht	3	2		
3a.3	Analytische Grundlagen (V)	Pflicht	2	1		
3a.4	Übungen zu Analytische Grundlagen (Ü)	Pflicht	1	1		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>1 Klausur in 3a.1 und 3a.2</b>		<b>Dauer: 90 Minuten Gewichtung 5fach</b>		
		<b>1 Klausur in 3a.3 und 3a.4</b>		<b>Dauer: 90 Minuten Gewichtung 3fach</b>		

	<b>Modul 3b: Grundlagen der Mathematik B: Sachrechnen</b>					<b>10 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für GS / FöS</i>						
3b.1	Sachrechnen und Größen (V)	Pflicht	5	4			
3b.2	Übungen zu Sachrechnen und Größen (Ü)	Pflicht	2	2			
3b.3	Anwendungsbezogene Mathematik (S)	Pflicht	3	2			X
	<b>Modul 4a: Grundlagen der Mathematik C: Geometrie, Elementare Algebra und Zahlentheorie</b>					<b>12 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i>						
	Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1						
4a.1	Algebra und Zahlentheorie (V)	Pflicht	5	4			
4a.2	Übungen zu Algebra und Zahlentheorie (Ü)	Pflicht	3	2			
4a.3	Geometrie (V)	Pflicht	2	2			
4a.4	Übungen zu Geometrie (Ü)	Pflicht	2	1			
	<b>2 Modulteilprüfungen: Teilprüfung zu 4a.1 und 4a.2 Teilprüfung zu 4a.3 und 4a.4</b>					<b>Gewichtung: 2-fach Gewichtung: 1-fach</b>	
	<b>Modul 4b: Grundlagen der Mathematik C: Geometrie, Elementare Algebra und Zahlentheorie</b>					<b>8 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für GS / FöS</i>						
	Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1						
4b.1	Grundlagen der Algebra und der Elementaren Zahlentheorie (V)	Pflicht	2	2			
4b.2	Übungen zu Grundlagen der Algebra und der Elementaren Zahlentheorie (Ü)	Pflicht	2	1			
4b.3	Geometrie (V)	Pflicht	2	2			
4b.4	Übungen zu Geometrie (Ü)	Pflicht	2	1			
	<b>2 Modulteilprüfungen: Teilprüfung zu 4b.1 und 4b.2 Teilprüfung zu 4b.3 und 4b.4</b>					<b>Gewichtung: 1-fach Gewichtung: 1-fach</b>	
	<b>Modul 5a: Fachdidaktische Bereiche für die Sekundarstufe I</b>					<b>9 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i>						
	Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1						
5a.1	Didaktik der Algebra (V)	Pflicht	2	2			
5a.2	Übungen zu Didaktik der Algebra (Ü)	Pflicht	1	1			
5a.3	Didaktik der Geometrie (Sekundarstufe 1) (V)	Pflicht	2	2			
5a.4	Übungen zu Didaktik der Geometrie (Sekundarstufe 1) (Ü)	Pflicht	1	1			
5a.5	Didaktik der Zahlbereichserweiterungen (V)	Pflicht	2	2			



5a.6	Übungen zu Didaktik der Zahlbereichserweiterungen (Ü)	Pflicht	1	1		
<b>Modul 5b: Fachdidaktische Bereiche für die Primarstufe</b>		<b>8 Leistungspunkte</b> <i>Pflichtmodul für GS</i> <i>Wahlpflichtmodul für FöS<sup>1</sup></i> Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1				
5b.1	Didaktik der Arithmetik (V)	Pflicht	2	2		
5b.2	Übungen zu Didaktik der Arithmetik (Ü)	Pflicht	2	2		
5b.3	Didaktik der Geometrie (Primarstufe) (V)	Pflicht	2	2		
5b.4	Übungen zu Didaktik der Geometrie (Primarstufe) (Ü)	Pflicht	2	2		
<b>Modul 5c: Fachdidaktische Bereiche für die Sekundarstufe I für FöS</b>		<b>8 Leistungspunkte</b> <i>Wahlpflichtmodul für FöS<sup>1</sup></i> Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1				
5c.1	Didaktik der Algebra (V)	Pflicht	2	2		
5c.2	Didaktik der Geometrie (Sekundarstufe 1) (V)	Pflicht	2	2		
5c.3	Übungen zu Didaktik der Geometrie (Sekundarstufe 1) (Ü)	Pflicht	1	1		
5c.4	Didaktik der Zahlbereichserweiterungen (V)	Pflicht	2	2		
5c.5	Übungen zu Didaktik der Zahlbereichserweiterungen (Ü)	Pflicht	1	1		
<b>Modul 6: Mathematik als Lösungspotenzial A: Modellieren und Praktische Mathematik</b>		<b>10 Leistungspunkte</b> <i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i> Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1				
6.1	Mathematik Modellieren (Ü)	Pflicht	2	2		
6.2	PC-Praktikum (P)	Pflicht	2	2		
6.3	Praktische Mathematik (V)	Pflicht	3	2		
6.4	Übungen zu Praktische Mathematik (Ü)	Pflicht	3	2		
<b>2 Modulteilprüfungen: Teilprüfung zu 6.1 und 6.2</b> <b>Teilprüfung zu 6.3 und 6.4</b>		<b>Gewichtung: 2-fach</b> <b>Gewichtung: 3-fach</b>				
<b>Modul 7: Mathematik als Lösungspotenzial B: Einführung in die Stochastik</b>		<b>8 Leistungspunkte</b> <i>Pflichtmodul für RS plus / Gym</i> Teilnahmevoraussetzung: Bestandene Modulprüfung in Modul M1				
7.1	Stochastik (V)	Pflicht	5	3		

7.2	Übungen zu Stochastik (Ü)	Pflicht	3	2		
-----	---------------------------	---------	---	---	--	--

<sup>1</sup> Studierende für das Lehramt an Förderschulen können wählen, ob sie das Modul 5b oder das Modul 5c belegen.

## 14. Physik

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von

31 - 50 SWS

Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen

31 - 50 SWS

und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Stu- dien- leis- tung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
<b>Modul 1: Experimentalphysik 1: Mechanik, Thermodynamik</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
1.1	Experimentalphysik 1: Mechanik (V)	Pflicht	2	2		
1.2	Experimentalphysik 1: Mechanik (Ü)	Pflicht	2	2		
1.3	Experimentalphysik 1: Thermodynamik (V)	Pflicht	2	2		
1.4	Experimentalphysik 1: Thermodynamik (Ü)	Pflicht	2	2		
1.5	Mathematik für Physik 1 (S)	Pflicht	2	2		
<b>3 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur in 1.1 und 1.2</b>		<b>Dauer: 45 Minuten</b>		
		<b>Klausur in 1.3 und 1.4</b>		<b>Dauer: 45 Minuten</b>		
		<b>Klausur in 1.5</b>		<b>Dauer: 30 Minuten</b>		
<b>Modul 2: Experimentalphysik 2: Elektrodynamik, Optik</b>		<b>12 Leistungspunkte</b>				
2.1	Experimentalphysik 2: Elektrodynamik (V)	Pflicht	2	2		
2.2	Experimentalphysik 2: Elektrodynamik (Ü)	Pflicht	2	1		
2.3	Experimentalphysik 2: Optik (V)	Pflicht	2	2		
2.4	Experimentalphysik 2: Optik (Ü)	Pflicht	2	1		
2.5	Mathematik für Physik 2 (S)	Pflicht	2	2		
2.6	Mathematik für Physik 2 (Ü)	Pflicht	2	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>mündliche Portfolio-Prüfung gemäß § 12 Abs. 3 Klausur</b>			<b>oder Dauer: 120 Minuten</b>	

	<b>Modul 3: Fachdidaktik 1: Fachdidaktische Vertiefungen zur Experimentalphysik</b>					<b>8 Leistungspunkte</b>
3.1	Fachdidaktik 1: Grundlagen der Physikdidaktik (S)	Pflicht	4	2		
3.2	Fachdidaktik 1: Physikalische Denk- und Arbeitsweisen (S)	Pflicht	4	2		
<b>Modulprüfung:</b> schriftliche Portfolio-Prüfung gemäß § 13 Abs. 3 oder mündliche Portfolio-Prüfung gemäß § 12 Abs. 3						
	<b>Modul 4: Experimentelles Grundpraktikum 1: Mechanik, Thermodynamik</b>					<b>5 Leistungspunkte</b>
<i>Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an der Sicherheitsbelehrung</i>						
4.2	Vorbereitungskurs für das Praktikum	Pflicht	1	1		
4.2	Experimentelles Grundpraktikum (S)	Pflicht	4	3		
<b>Modulprüfung:</b> schriftliche Portfolio-Prüfung gemäß § 13 Abs. 3 oder mündliche Prüfung <b>Dauer: 15 Minuten</b>						
	<b>Modul 5: Experimentelles Grundpraktikum 2: Elektrodynamik, Optik</b>					<b>5 Leistungspunkte</b>
<i>Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an der Sicherheitsbelehrung</i>						
5.1	Experimentelles Grundpraktikum 2 (S)	Pflicht	5	3	X	
<b>Modulprüfung:</b> mündliche Prüfung <b>Dauer: 15 Minuten</b>						
	<b>Modul 6: Experimentalphysik 3: Atom- und Quantenphysik für RS plus und Gym</b>					<b>8 Leistungspunkte</b>
<i>Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an der Sicherheitsbelehrung</i>						
6	Experimentalphysik 3: Quantenphysik (V)	Pflicht	2	2		
6.2	Experimentalphysik 3: Quantenphysik (Ü)	Pflicht	3	2		
6.3	Mathematik für Physik 3 (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung:</b> Klausur <b>Dauer: 120 Minuten</b>						
	<b>Modul 7: Fachdidaktik 2: Physikunterricht – Konzeptionen und Praxis für RS plus und Gym</b>					<b>9 Leistungspunkte</b>
7.1	Fachdidaktik 2: Unterrichtspraxis Physik (S)	Pflicht	5	3	X	
7.2	Fachdidaktik 2: Planung und Analyse von Physikunterricht (S)	Pflicht	2	2	X	

7.3	Fachdidaktik 2: Spezielle Themen der Physikdidaktik (S)	Pflicht	2	2	X	
<b>Modulprüfung: schriftliche Portfolio-Prüfung gemäß § 13 Abs. 3 mündliche Prüfung</b> <b>oder</b> <b>Dauer: 15 Minuten</b>						
<b>Modul 8: Experimentalphysik 4: Festkörperphysik, Kernphysik, Elementarteilchenphysik für RS plus</b> <b>8 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an der Sicherheitsbelehrung</i>						
8.1	Experimentalphysik 4 (V)	Pflicht	4	2		
8.2	Experimentalphysik 4 (S)	Pflicht	4	3	X	
<b>Modulprüfung: schriftliche Portfolio-Prüfung gemäß § 13 Abs. 3 Klausur mündliche Prüfung</b> <b>oder</b> <b>Dauer: 120 Minuten oder Dauer: 45 Minuten</b>						
<b>Modul 9: Theoretische Physik 1: Theoretische Mechanik, Elektrodynamik für Gym</b> <b>8 Leistungspunkte</b>						
9.1	Theoretische Physik 1: Mechanik (V)	Pflicht	2	2		
9.2	Theoretische Physik 1: Mechanik (Ü)	Pflicht	2	1		
9.3	Theoretische Physik 1: Elektrodynamik (V)	Pflicht	2	2		
9.4	Theoretische Physik 1: Elektrodynamik (Ü)	Pflicht	2	1		
<b>Modulprüfung: Klausur oder mündliche Prüfung</b> <b>Dauer: 120 Minuten Dauer: 60 Minuten</b>						

## 15. Sonderpädagogik

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen und  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

30 SWS  
24 SWS  
6 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- leis- tung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
		<b>Modul 1: Pädagogische und soziologische Grundlagen sonderpädagogischer Förderung</b>			<b>22 Leistungspunkte</b>	
<i>Teilnahmevoraussetzung für die Veranstaltungen 1.5, 1.6 und 1.7: Kompetenzen aus den Veranstaltungen 1.1 und 1.2</i>						
1.1	Einführung in die Sonderpädagogik + Tutorium für Studienanfänger (VmT))	Pflicht	3	2		
1.2	Handlungsformen und Aufgabenfel- der sonderpädagogischer Förderung (S)	Pflicht	3	2	X	
1.3	Familiäre Sozialisation von Menschen mit Behinderung über die Leben- spanne (S)	Pflicht	3	2		
1.4	Ungleichheits- und bildungssoziologi- sche Aspekte sozial bedingter Be- nachteiligungen (S)	Pflicht	3	2		
1.5	Theorien der Sonder- Integrations- und Inklusionspädagogik (S)	Pflicht	3	2		
1.6	Anthropologische und ethische Grund- fragen (S)	Pflicht	3	2		
1.7	Professionelles handeln von Lehrkräf- ten im Spannungsfeld von sonderpä- dagogischer Förderung und inklusiver Bildung (S)	Pflicht	4	2	X	
<b>2 Modulteilprüfungen: in 1.3 oder 1.4 und in 1.5 oder 1.6</b>						
		<b>Modul 2: Überblick über sonderpädagogische Förderungsbereiche</b>			<b>15 Leistungspunkte</b>	
2.1	Überblick über den Förderschwer- punkt Lernen (VmT)	Pflicht	3	2		
2.2	Überblick über den Förderschwerpunkt Sozial-emotionale Entwicklung (VmT)	Pflicht	3	2		
2.3	Überblick über den Förderschwerpunkt Motorische Entwicklung (VmT)	Pflicht	3	2		
2.4	Überblick über den Förderschwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung (VmT)	Pflicht	3	2		
2.5	Überblick über den Förderschwerpunkt Sprache (VmT)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: mündliche Prüfung Dauer: 15 Minuten</b>						

<b>Modul 3: Ergänzungsstudien</b>		<b>9 Leistungspunkte</b>				
<i>Drei der zehn folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
3.1	Ausgewählte Aspekte des Lehrens und Lernens bei sonderpädagogischem Förderbedarf(S)	Wahlpflicht	3	2		
3.2	Aspekte der Kinderheilkunde / Kinder- und Jugendpsychiatrie (V)	Wahlpflicht	3	2		
3.3	Behindertenrecht / Kinder- und Jugendhilferecht (V)	Wahlpflicht	3	2		
3.4	Aspekte der Pädagogik bei Mehrfachbehinderung (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.5	Berufliche Bildung und Rehabilitation (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.6	Wahrnehmungsförderung (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.7	Frühförderung (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.8	Unterstützte Kommunikation (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.9	Sprachförderung von behinderten/benachteiligten Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund (S)	Wahlpflicht	3	2		
3.10	Aspekte der Sinnesgeschädigtenpädagogik (S)	Wahlpflicht	3	2		
Eine Modulprüfung findet nicht statt.						

## 16. Sozialkunde

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

30 - 42 SWS  
30 - 42 SWS  
0 SWS

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- lei- stung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
<b>Modul 1: Grundlagen der Politikwissenschaft und ihrer Nachbardisziplinen</b>		<b>6 Leistungspunkte</b>				
1.1	Einführung in die Politikwissenschaft und deren Grundbegriffe (V/Ü)	Pflicht	2	2		
1.2	Wissenschaftliches Arbeiten (S)	Pflicht	2	2		

1.3	Forschungsmethoden und ihre Anwendung in der Politikwissenschaft (S)	Pflicht	2	2	X	
<b>Modulprüfung: Schriftliches Portfolio Dauer: 2 Wochen</b>						
<b>Modul 2: Demokratie und Gesellschaft in Deutschland 8 Leistungspunkte</b>						
2.1	Politisches System I: Verfassungsrechtliche und institutionelle Grundlagen (V)	Pflicht	2	2		X
2.2	Politisches System II: Politische Soziologie der Bundesrepublik Deutschland (V)	Pflicht	2	2		
2.3	Zeithistorische und politische Grundlagen von Gesellschaft und Demokratie in Deutschland (S)	Pflicht	2	2	X	
2.4	Vertiefungsseminar in Verbindung mit einem Querschnittsthema (S)	Pflicht	2	2	X	
<b>Modulprüfung: Mündliche Prüfung Dauer: 20 Minuten</b>						
<b>Modul 3: Politische Theorie 8 Leistungspunkte</b>						
3.1	Politische Theorie und Ideengeschichte (V)	Pflicht	4	2		
3.2	Vertiefungsseminar politische Theorie (S)	Pflicht	4	2	X	
<b>Modulprüfung: Hausarbeit Dauer: 2 Wochen</b>						
<b>Modul 4: Vergleich politischer Systeme 9 Leistungspunkte</b>						
4.1	Einführung in die vergleichende Politikwissenschaft (V)	Pflicht	3	2		
4.2	Vertiefungsseminar vergleichende Politikwissenschaft (S)	Pflicht	3	2	X	
4.3	Das politische System der EU und die Europäisierung der Mitgliedstaaten (S)	Pflicht	3	2	X	
<b>Modulprüfung: Klausur Dauer: 90 Minuten</b>						
<b>Modul 5: Fachdidaktik Sozialkunde 9 Leistungspunkte</b>						
5.1	Fachdidaktische Konzeptionen der Sozialkunde (S)	Pflicht	3	2		
5.2	Theorie und Praxis des Sozialkundeunterrichts an Beispielen (S)	Pflicht	3	2		
5.3	Methoden und Medien im Sozialkundeunterricht (S)	Pflicht	3	2		
<b>Modulprüfung: Schriftliches Portfolio Dauer: 2 Wochen</b>						

	<b>Modul 6: Internationale Beziehungen / Außenpolitik</b>					<b>15 Leistungspunkte</b>
6.1	Einführung in die Internationalen Beziehungen (V)	Pflicht	5	2		X
6.2	Grundlagen, Akteure und Prozesse der Außenpolitik (S)	Pflicht	5	2	X	
6.3	Vertiefungsseminar Internationale Beziehungen (S)	Pflicht	5	2		
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			
	<b>Modul 7: Wirtschaft und Gesellschaft</b>					<b>10 Leistungspunkte</b>
7.1	Politik und Wirtschaft (S)	Pflicht	3	2		
7.2	Vertiefungsseminar Politische Ökonomie (S)	Pflicht	3	2	X	
7.3	Vertiefungsseminar Internationale Politische Ökonomie (S)	Pflicht	4	2	X	
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			

## 17. Sport

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von  
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen  
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

28 - 45 SWS  
18 - 31 SWS  
10 - 14 SWS

Voraussetzung für die Zulassung zu Studium ist der Nachweis einer erfolgreich bestandenen Eignungsprüfung.

	<b>Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)</b>	<b>Pflicht / Wahl- pflicht</b>	<b>Leis- tungs- punkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Stu- dien- lei- stung</b>	<b>Prüfungs- relevante Studien- leistung</b>
	<b>Modul 1: Grundlagen des Studiums der Sportwissenschaft</b>					<b>10 Leistungspunkte</b>
	<i>Teilnahmevoraussetzung für die Veranstaltung 1.4 oder 1.5: Kompetenzen aus den Veranstaltungen 1.2 und 1.3</i>					
1.1	Einführung in das Studium der Sportwissenschaft, wissenschaftliches Arbeiten u. Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft (V/S/Ü)	Pflicht	2	1	X	
1.2	Grundlagen der Sportpädagogik (V)	Pflicht	2	1		
1.3	Didaktik des Schulsports (V)	Pflicht	2	1		
	<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>					
1.4	Schulsportspezifische Vertiefung in Didaktik (S)	Wahl- pflicht	4	2		X



1.5	Schulsportspezifische Vertiefung in Pädagogik (S)	Wahlpflicht	4	2		X
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
<b>Modul 2: Disziplinen der Sportwissenschaft 1</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung für die Veranstaltung 2.3 oder 2.4: Erste Hilfe Schein, Kompetenzen aus den Veranstaltungen 2.1 und 2.2</i>						
2.1	Sportmedizin (V)	Pflicht	3	2		
2.2	Trainings- und Bewegungswissenschaft (V)	Pflicht	3	2		
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
2.3	Schulsportspezifische Vertiefung in Sportmedizin (S)	Wahlpflicht	4	2		X
2.4	Schulsportspezifische Vertiefung in Trainings- und Bewegungswissenschaft (S)	Wahlpflicht	4	2		X
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Hausarbeit</b>	<b>Dauer: 2 Wochen</b>			
<b>Modul 3: Theorie, Didaktik und Methodik der Individualsportarten</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung für die Veranstaltung 3.2: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen</i>						
3.1	Entwicklung grundlegender motorischer Fähigkeiten	Pflicht	2	2	X	
3.2	Fachdidaktik Schwimmen (S/Ü)	Pflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
3.3	Fachdidaktik Leichtathletik (S/Ü)	Pflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
3.4	Fachdidaktik Gerätturnen (S/Ü)	Pflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
3.5	Fachdidaktik Gymnastik / Tanz (S/Ü)	Pflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
<b>Modulprüfung<sup>1</sup>:</b>		<b>praktische Prüfung in zwei der belegten Sportarten</b>	<b>Dauer: jeweils 20 Minuten und</b>			
		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			
<b>Modul 4: Theorie, Didaktik und Methodik der Sportspiele</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
4.1	Integrative Sportspielvermittlung (S/Ü)	Pflicht	2	1	X	
4.2	Kleine Spiele (S/Ü)	Pflicht	2	1	X	
<i>Zwei der vier folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
4.3	Fachdidaktik Basketball (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
4.4	Fachdidaktik Handball (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
4.5	Fachdidaktik Fußball (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
4.6	Fachdidaktik Hockey (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	

	<i>Eine der drei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>					
4.7	Fachdidaktik Badminton (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
4.8	Fachdidaktik Tennis (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
4.9	Fachdidaktik Tischtennis (S/Ü)	Wahlpflicht	2	2	X <sup>1</sup>	
<b>Modulprüfung:</b>		<b>praktische Prüfung in zwei der belegten Sportarten Klausur</b>		<b>Dauer: jeweils 20 Minuten und Dauer: 90 Minuten</b>		
<b>Modul 5: Disziplinen der Sportwissenschaft 2</b>		<b>13 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung für die Veranstaltung 5.4 oder 5.5: Kompetenzen aus den Veranstaltungen, 5.2 und 5.3</i>						
5.1	Sportpsychologie (V)	Pflicht	2	1		
5.2	Kulturwissenschaften (i.d.R. Sportsoziologie, Sportgeschichte, Sportphilosophie) (V)	Pflicht	4	2		
5.3	Forschungsmethodologie der Sportwissenschaft (S)	Pflicht	3	2	X	
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
5.4	Schulsportspezifische Vertiefung in Sportpsychologie (S)	Wahlpflicht	4	2		X
5.5	Schulsportspezifische Vertiefung in Sportsoziologie, Sportgeschichte, Sportphilosophie (S)	Wahlpflicht	4	2		X
<b>Modulprüfung:</b>		<b>Klausur</b>		<b>Dauer: 60 Minuten</b>		
<b>Modul 6: Theorie, Didaktik und Methodik elementarer Bewegungsfelder und weiterer Sportarten und Sportaktivitäten</b>		<b>12 Leistungspunkte</b>				
<i>Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen:</i>						
6.1 a)	Fitness- und Gesundheitssport (V/SÜ)	Wahlpflicht	3	2	X	
6.1 b)	Psychomotorik (V/SÜ)	Wahlpflicht	3	2	X	
6.2	Volleyball (S/Ü)	Pflicht	2	2		
6.3	zwei Veranstaltungen zu weiteren Sportarten bzw. Bewegungsaktivitäten oder Sportspielen, die nicht in Modul 4 gewählt wurden (V/S/Ü)	Pflicht	4	4	X <sup>2</sup>	
6.4	Exkursion (z.B. Schneesport, Wassersport) (E)	Pflicht	3	2	X	
<b>Modulprüfung:</b>		<b>praktische Prüfung in Volleyball und in einer weiteren Sportart eine Klausur</b>		<b>Dauer: jeweils 20 Minuten und Dauer: 90 Minuten</b>		

<sup>1</sup> Studienleistung erforderlich, wenn keine Modulprüfung abgelegt wird.

<sup>2</sup> Studienleistungen in den Sportarten, die nicht Gegenstand der Modulprüfung sind.

## 18. Wirtschaft und Arbeit

### Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von	26 - 42 SWS
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen	0 - 28 SWS
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen	12 - 30 SWS

In den schulartspezifischen Schwerpunkten **Grundschule** und **Förderschule** sind vier Module aus den Modulen 1 – 8 auszuwählen, wobei Modul 5 nur in Kombination mit Modul 6 und Modul 7 nur in Kombination mit Modul 8 gewählt werden kann.

Im schulartspezifischen Schwerpunkt **Realschule plus** können folgende Schwerpunkte gewählt werden:

1. Wirtschaftslehre
2. Ernährung und Verbraucherbildung
3. Technikwissenschaften und Bildung.

Für alle Schwerpunkte sind die Module 1, 2, 3, 4 verpflichtend.

Bei Wahl des Schwerpunktes 1: Wirtschaftslehre sind die Module 9 und 10 verpflichtend.

Bei Wahl des Schwerpunktes 2: Ernährung und Verbraucherbildung sind die Module 7 und 8 verpflichtend.

Bei Wahl des Schwerpunktes 3: Technikwissenschaften und Bildung sind die Module 5 und 6 verpflichtend.

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahlpflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Stu- dien- leis- tung	Prüfungs- relevante Studienleis- tung
	<b>Modul 1: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre</b>				<b>10 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für RS plus Wahlpflichtmodul für GS und FöS</i>					
1.1	Mikroökonomie (VmS) + ÜmT	Pflicht	5	4		
1.2	Makroökonomie (VmS) + ÜmT	Pflicht	5	4		
<b>2 Modulteilprüfungen</b>						
	<b>Modul 2: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>				<b>10 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für RS plus Wahlpflichtmodul für GS und FöS</i>					
2.1	BWL: Konstitutive Entscheidungen (VmS)	Pflicht	4	2		
2.2	BWL: Betriebliche Funktionen (VmS)	Pflicht	3	2		
2.3	BWL: Buchführung (Ü)	Pflicht	3	2		
	<b>Modul 3: Wirtschaftspolitik</b>				<b>10 Leistungspunkte</b>	
	<i>Pflichtmodul für RS plus Wahlpflichtmodul für GS und FöS</i>					
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1</i>					
3.1	Wirtschaftssysteme (S)	Pflicht	3	2		
3.2	Finanztheorie und –politik (S)	Pflicht	3	2		

3.3	Internationale Wirtschaftspolitik (V/S)	Pflicht	4	2		
<b>2 Modulteilprüfungen in den Veranstaltungen 3.1 und 3.3</b>						
<b>Modul 4a: Wirtschaftsdidaktik für GS und FöS</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 oder 2</i>						
4.1 a	Wirtschaftsdidaktik I (S)	Pflicht	4	2		
4.2 a	Wirtschaftsdidaktik II (Ü)	Pflicht	3	2		
4.3 a	Wirtschaftsdidaktik III (Ü)	Pflicht	3	2		
<b>Mündliche Modulabschlussprüfung</b>						
<b>Modul 4b: Wirtschaftsdidaktik für RS plus</b>		<b>15 Leistungspunkte</b>				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
4.1 b	Wirtschaftsdidaktik I (S)	Pflicht	4	2		
4.2 b	Wirtschaftsdidaktik II (Ü)	Pflicht	3	2		
4.3 b	Wirtschaftsdidaktik III (Ü)	Pflicht	3	2		
4.4 b	Wirtschaftsdidaktik IV (S)	Pflicht	5	2		
<b>Mündliche Modulabschlussprüfung</b>						
<b>Wahlpflichtmodul 5:</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<b>Einführungen in Technikwissenschaften, Fertigungsverfahren und Technikdidaktik für GS, FöS und RS plus</b>						
<i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 6 gewählt werden.</i>						
5.1	Allgemeine Techniklehre (V)	Pflicht	2	2		
5.2	Werkstoffe (V)	Pflicht	3	2		
5.3	Didaktik der Technik (V)	Pflicht	2	2		
5.4	Didaktische Übung Werkstoffe (Ü)	Pflicht	3	2		
<b>Wahlpflichtmodul 6:</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<b>Soziotechnische Handlungsfelder für GS, FöS und RS plus</b>						
<i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 5 gewählt werden.</i>						
6.1	Energietechnik (V)	Pflicht	4	2		
6.2	Informationstechnik (V)	Pflicht	3	2		
6.3	Soziotechnische Systeme (V)	Pflicht	3	2		
<b>Wahlpflichtmodul 7: Ernährungsbildung für GS, FöS und RS plus</b>		<b>10 Leistungspunkte</b>				
<i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 8 gewählt werden.</i>						
7.1	Ernährung des Menschen und Diätetik (VmÜ)	Pflicht	2	2		
7.2	Lebensmittellehre und –chemie u. Prozesstechnik (SmÜ)	Pflicht	3	2	X	
7.3	Berufskundliche Inhalte der Ernährungsbildung (SmÜ)	Pflicht	2	2	X	
7.4	Didaktik der Ernährungsbildung (SmÜ)	Pflicht	3	2		
<b>2 Modulteilprüfungen:</b>		<b>Klausur</b>	<b>Dauer: 90 Minuten</b>			
		<b>Praktische Prüfung:</b>	<b>Dauer: 60 Minuten</b>			

<b>Wahlpflichtmodul 8: Verbraucherbildung</b> für GS, FöS und RS plus <b>10 Leistungspunkte</b> <i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 7 gewählt werden.</i>						
8.1	Sozioökonomie des privaten Haushalts (VmÜ)	Pflicht	2	2		
8.2	Verbraucherpolitik / Nachhaltiger Konsum (VmÜ)	Pflicht	2	2		
8.3	Regionaler Wirtschaftsraum und dessen Erkundung (SmE)	Pflicht	3	2	X	
8.4	Didaktik der Verbraucherbildung (S)	Pflicht	3	2	X	
<b>Wahlpflichtmodul 9: Ausgewählte Bereiche der Volkswirtschaftslehre</b> für RS plus <b>10 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 3</i> <i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 10 gewählt werden.</i>						
9.1	Wettbewerbstheorie/-politik (S)	Pflicht	3	2		
9.2	Wachstumstheorie/-politik (S)	Pflicht	3	2		
9.3	Beschäftigungstheorie/-politik (S)	Pflicht	4	2		
<b>Wahlpflichtmodul 10: Ausgewählte Bereiche der Betriebswirtschaftslehre</b> für RS plus <b>10 Leistungspunkte</b> <i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 2</i> <i>Dieses Modul kann nur in Kombination mit Modul 9 gewählt werden.</i>						
10.1	Personalwirtschaft (S)	Pflicht	3	2		
10.2	Unternehmensführung (S)	Pflicht	4	2		
10.3	Produktionswirtschaft (S)	Pflicht	3	2"		